

# Grenzenlose Kreativität



Im Fragengewirr rund um das Thema Patent findet Gerhard Stelzer ganz sicher einen Weg.

Foto: goopha.com

Der Erfindergeist der Steirer ist gut ausgebildet – österreichweit liegen sie 2005 an dritter Stelle.

JULIA OBENAUŠ  
redaktion@woche.at

**H**elle Erfinderköpfe gibt es in Österreich viele – und der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. So werden zum Beispiel Erfindungen wie eine Eierverpackungsöffnungsmaschine, ein Verfahren zur Herstellung von gefüllten Teigtaschen oder gar eine aufblasbare WC-Brille publiziert. Und gar nicht wenig andere Dinge: „Zwischen sechs und sieben Patentanmeldungen pro Tag kann Österreich verzeichnen,“ resümiert Gerhard Stelzer von der Grazer Patent-Initiative. Laut dem Spezialisten, der Dienstleistun-

# im Ranking

gen auf dem Gebiet der Beratung, Planung und Berechnung für gewerbliche Schutzrechte anbietet, geht circa jedes zweite angemeldete Patent durch. Das ist nicht wenig, wenn man bedenkt, dass weltweit alle drei Sekunden ein neues erscheint.

## Alle sieben Stunden ein Patent

Sehr interessant ist das saisonale Auftreten von Ideen: „Jedes Jahr vor Weihnachten werden Christbaumkugeln mit integriertem Löscher angeboten. Oder Ski mit einer Versperrvorrichtung vor der Skihütte“, schmunzelt Stelzer.

Aber nicht nur vereinzelte Daniel Düsentriebs strapazieren ihre graue Zellen – daneben sind vor allem große Unternehmen ständig auf der Suche nach Neuerungen. Bei den letztjährigen österreichischen Top Ten der erteilten Patente und registrierten Gebrauchsmuster –

das „Patent des kleinen Mannes“ steht die Voest-Alpine mit 33 Erfindungen an erster Stelle, gefolgt von Vaillant mit 24 und dicht dahinter AVL-List mit 23. Magna Steyr Fahrzeugtechnik platziert sich mit 16 Erfindungen ex equo mit Andritz auf Rang 6. Zu den stärksten Branchen im Erfindungsbereich zählten Arbeitsverfahren und Transportieren mit 26 Prozent, der tägliche Lebensbedarf mit 22 Prozent und Maschinenbau mit 14 Prozent.

Aber auch Klein- und Mittelbetriebe setzen nicht wenige innovative Meilensteine: Ein wieder entfernbares Magenband zur Gewichtsreduktion oder ein Frühwarnsystem gegen Geisterfahrer mittels Infrarot sind nur einige der interessantesten Beispiele. Im Bundesländer-ranking der Erfindungen 2005 liegt Oberösterreich vor Wien, gefolgt von der Steiermark.

Grazer Woche, 30.04.2006

„Grenzenlose Kreativität im Ranking“